

GEMEINDEANZEIGER



AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

09. August 2024
Ausgabe 32

Neue Legislaturperiode im Reichenbacher Gemeinderat

Gut vier Wochen nach der Kommunalwahl hat in Reichenbach der Stabwechsel innerhalb des Gemeinderats stattgefunden. Nachdem der Gemeinderat in seiner bisherigen Besetzung, festgestellt hatte, dass alle 18 gewählten Gemeinderätinnen und -räte in das Gremium einrücken können und keine Hinderungsgründe vorliegen, konnten in der konstituierenden Sitzung am 23. Juli die neuen Gemeinderäte Christoph Denzinger-Alber und Matthias Greiner (CDU), Simon Erfle (FW) sowie Petra Masching und Felix Schickinger (beide mFR) in das Gremium einrücken.

In ihrer ersten Sitzung wurden die fünf Ratsneulinge gemeinsam mit den seither schon tätigen Räten auf die gewissenhafte Ausübung ihres Amtes per Handschlag verpflichtet. Bürgermeister Bernhard Richter betonte, dass es ihn freue, dass es immer noch sehr viele Personen gibt, die bereit sind, sich um ein öffentliches Amt zu bewerben und dieses ehrenamtlich auszuüben. Gleichzeitig brachte er die Hoffnung auf eine konstruktive und verantwortungsvolle Zusammenarbeit zum Wohl der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger zum Ausdruck.



In geheimer Wahl wurden im Anschluss die ehrenamtlichen Bürgermeister-Stellvertreter gewählt. Erster stellvertretender Bürgermeister wurde Axel Kern von den Freien Wählern, Daniel Gress von der CDU ist künftig 2. Stellvertreter und Petra Masching wurde zur 3. Stellvertreterin benannt.

Im Anschluss wurden die Gremien im Wege der Einigung wie folgt neu besetzt.

Verwaltungsausschuss:

Alexander Hottenroth, Axel Kern, Angelika Dengler, Andreas Löffler, Christoph Denzinger-Alber, Claudia Buchta, Petra Masching, Sabine Fohler, Sigrid Bayer

Ausschuss für Technik und Umwelt:

Thorsten Höger, Simon Erfle, Daniel Gress, Volker Hypa, Matthias Greiner, Karl Neher, Felix Schickinger, Rudi Munz, Marieke Beier

Umlegungsausschuss:

Alexander Hottenroth, Thorsten Höger, Christoph Denzinger-Alber, Matthias Greiner, Petra Masching, Rudi Munz

Wirtschaftsausschuss:

Alexander Hottenroth, Thorsten Höger, Matthias Greiner, Andreas Löffler, Karl Neher, Felix Schickinger, Rudi Munz, Sabine Fohler, Marieke Beier

Partnerschaftskomitee:

Alexander Hottenroth, Christoph Denzinger-Alber, Petra Masching, Sigrid Bayer, Marieke Beier

Fortsetzung Seite 3

HOCHDORFER

AUF EINEN BLICK

**Öffnungszeiten - Dauertext**

Bürgermeisteramt Reichenbach an der Fils

Sprechzeiten:

Bürgerbüro (Tel. 5005-15)

Mo. 9 – 19 Uhr,

Di. und Do. 7 – 16 Uhr,

Mi. 7 – 13 Uhr

Fr. 7 – 12 Uhr

Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)

Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr,

Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12 Uhr

Bücherei: Tel. 984450

Di. und Fr. 11 – 13 und 15 – 19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf

Telefon 5006-0

Sprechzeiten:

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr,

Mo. zusätzlich 16 – 18.30 Uhr

Mi. zusätzlich 13 – 16 Uhr

Sprechzeiten – Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald

Tel. 9463-0, Fax 9463-33

Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr,

Mo. 14 – 16 Uhr, Di. 16 – 18 Uhr,

Do. 14 – 18 Uhr

Termine mit Bürgermeister Rentschler, Herrn Mayer und Frau Giese nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE



Rufen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen **Notfällen** sofort die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer **112** an.

Notdienste

Rufen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen **Notfällen** sofort die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer **112** an.

Bundesweite Rufnummer: 116 117 (kostenfrei aus allen Netzen)

Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die zuständige Notfallpraxis – auch ein notwendiger Hausbesuch kann angefordert werden.

Für die Gemeinden Reichenbach und Lichtenwald

Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen **116 117 bzw. Zentrale Notaufnahme 0711 3103-0**

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 18.00 bis 22.00 Uhr, Fr. 16.00 – 22.00 Uhr; an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 20.00 Uhr

Für die Gemeinde Hochdorf

Wochentags ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen gilt die zentrale Notfallnummer **116 117** (siehe oben)

für alle Notfallpraxen in den zuständigen Krankenhäusern.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 116117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die Notaufnahme des Klinikums Esslingen die Notfallversorgung.

Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen.

Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Zahnarztpraxen

Tel. 0761 12012000

HNO-Ärzte

Tel. 116117

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 10.08.2024

Mörke-Apotheke Zentrum Ötlingen,

Tel.: 07021 - 32 52

Stuttgarter Str. 189 / 1, 73230 Kirchheim unter Teck (Ötlingen)

Sonntag, 11.08.2024

Kirch-Apotheke Hochdorf,

Tel.: 07153 - 95 82 76

Kauzbühlstr. 1, 73269 Hochdorf

Montag, 12.08.2024

Apotheke am Markt Plochingen,

Tel.: 07153 - 83 17 10

Marktstr. 21, 73207 Plochingen

Dienstag, 13.08.2024

Apotheke Jesingen, Tel.: 07021 - 5 92 51

Kirchheimer Str. 21, 73230 Kirchheim unter Teck (Jesingen)

Mittwoch, 14.08.2024

Berg'sche Apotheke Wernau,

Tel.: 07153 - 3 28 98

Kirchheimer Str. 97, 73249 Wernau (Neckar)

Mittwochnachmittags geöffnet:

Rathaus-Apotheke Reichenbach,

Tel. 07153 - 5 41 72

Hauptstr. 11, 73262 Reichenbach an der Fils

Kirch-Apotheke Hochdorf,

Tel. 07153 - 95 82 76

Kauzbühlstr. 1, 73269 Hochdorf

Donnerstag, 15.08.2024

Central-Apotheke am Hundertwasserbau,

Tel.: 07153 - 8 33 60

Zehntgasse 1, 73207 Plochingen

Freitag, 16.08.2024

Apotheke am Markt Wendlingen,

Tel.: 07024 - 73 13

Kirchheimer Str. 4,

73240 Wendlingen am Neckar

Notdienst der Innungsbetriebe**Notdienst der Innungsbetriebe**

Der Notdienst im Sanitär- und Gasheizbereich hat von 10 bis 18 Uhr Bereitschaft

Samstag, 10.08./Sonntag, 11.08.2024

Julmi GmbH, Ostpreußenstr. 7, 73760 Ostfildern, Tel. 0711 3429220

Impressum



Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A. -

für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.

für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.

und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Informationen: Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

**Sozialstation Untere Fils**

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der Telefonnummer 0171 7069939
Pflegedienstleitung und Einsatzleitung Hauswirtschaft:
Stephanie Schierle, Telefon 951111 und
Sarah Erhard, Telefon 951112

Essen auf Rädern:
Ines Greiß, Telefon 951114

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 9:00 – 12:30 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.sozialstation-uf.de

Fortsetzung von Seite 1

Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes:

Axel Kern, Angelika Dengler, Daniel Gress, Andreas Löffler, Claudia Buchta, Felix Schickinginger, Sabine Fohler, Rudi Munz, Marieke Beier

Verbandsversammlung des Abwasserverbands Kläranlage Reichenbach:

Thorsten Höger, Volker Hypa, Karl Neher

Verbandsversammlung des Zweckverbands Bauhof Reichenbach – Hochdorf:

Alexander Hottenroth, Matthias Greiner, Felix Schickinginger, Rudi Munz

Zweckverband Landeswasserversorgung:

Bürgermeister Bernhard Richter, Daniel Gress

Friedhofskommission:

Simon Erfle, Andreas Löffler, Claudia Buchta, Sigrid Bayer, Marieke Beier sowie externe Vertreter

Arbeitsgruppe „Freiflächenplanung Ortsmitte“

Simon Erfle, Christoph Denzinger-Alber, Felix Schickinginger, Sigrid Bayer, Marieke Beier sowie externe Vertreter

Energiebeirat:

Thorsten Höger, Volker Hypa, Karl Neher, Rudi Munz, Marieke Beier

Arbeitskreis Kindergartenangelegenheiten:

Angelika Dengler, Christoph Denzinger-Alber, Claudia Buchta, Sigrid Bayer, Marieke Beier Elternvertreter und Vertreter der Kirchengemeinden

Schulausschuss:

Angelika Dengler, Matthias Greiner, Petra Masching, Sabine Fohler, Marieke Beier

Bauausschuss für den Bau öffentlicher Infrastruktur

Alexander Hottenroth, Angelika Dengler, Andreas Löffler, Daniel Gress, Karl Neher, Claudia Buchta, Sigrid Bayer, Sabine Fohler, Marieke Beier, Schulleitungen und Vertreter Gesamtelternbeiräte – bei Bedarf Vereine

Zweckverband Sozialstation Untere Fils

Alexander Hottenroth, Andreas Löffler

Beirat Albrecht-Teichmann-Stift

BM Bernhard Richter, Daniel Gress

Steuerungsgruppe Gemeindeentwicklungsplan 2040

Thorsten Höger, Christoph Denzinger-Alber, Petra Masching, Sabine Fohler, Marieke Beier

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.

**Beratung und Unterstützung**

Als Ehrenamtliche engagieren wir uns im Ambulanten Hospizdienst in den Orten Reichenbach, Hochdorf und Lichtenwald. Wir sind da, wenn Sie Unterstützung benötigen. Sie selber, ein/e Angehörige/r oder ein Verwandte/r sind lebensbegrenzend erkrankt und wünschen sich, dass Sie in dieser Situation nicht allein sind? Sie möchten, dass jemand an Ihrer Seite ist, der einfach da ist oder der zuhört und mit Ihnen spricht? Wir treten dafür ein, dass Betroffene mit ihren Wünschen, Bedürfnissen und Ängsten nicht allein bleiben, dass sie gut begleitet, würdig und selbstbestimmt ihren Weg gehen können.

Sterben, Tod und Trauer sind keine leichten Themen des Alltags, aber sie gehören unausweichlich zum Leben dazu. Jeder wird irgendwann auch ganz persönlich damit konfrontiert sein. Niemand kann ihnen ausweichen, doch niemand muss damit allein sein. Es ist gut, in dieser Zeit jemanden zu haben – sehr oft auch jemanden, der gerade nicht aus der eigenen Familie kommt. Die Ambulanten Hospizdienste bieten Ihnen diese Hilfe an. Unser Dienst und unsere Besuche sind kostenfrei. Wir richten uns ganz nach den Bedürfnissen der Einzelnen und verstehen uns als Ergänzung zu den medizinischen und pflegerischen Diensten, mit denen wir eng zusammenarbeiten.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0175 839 67 80**. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf die Mailbox. Unser Einsatzleiter ist Thomas Schönberner, er ruft Sie schnellstmöglich zurück.

Trauercafé Regenbogen in Plochingen

Das Trauercafé Regenbogen findet immer am letzten Donnerstag eines Monats von 16 bis 18 Uhr statt – im Treff am Markt, Marktstr. 7 in Plochingen, direkt gegenüber vom Alten Rathaus. Trauernde Menschen treffen sich zwanglos, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu diesem kostenlosen Angebot sind alle willkommen, unabhängig davon, wie lange die Trauer bereits anhält. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Mitarbeitenden der Trauerbegleitungsgruppe aus Deizisau und Altbach, Plochingen und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.

Kontakttelefon: 0157 3013 8867

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.**Kontaktdaten**

Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e. V.
Schulstraße 29

73262 Reichenbach an der Fils

Tel.: 07153/984452

info@musikschulereichenbach-fils.de

www.musikschulereichenbach-fils.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 9:00 – 11:30 Uhr

Mittwoch und Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.**Aktuelles von SOR für KW 33 (13. und 15.8.)**

Das Vereinsheim ist wie immer geöffnet am

Dienstag, 13.08.24 von 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag, 15.08.24 von 15:00 - 17:00 Uhr

zweiter Vortrag von Dieter Dziwinski mit dem Thema „**Smartphone als Geldbeutel**“

Während der Öffnungszeiten erfolgt die Beratung kostenfrei von den anwesenden Vereinsmitgliedern untereinander. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Jehovas Zeugen



09. – 11. August Regionaler Kongress in Neu-Ulm

„Macht die GUTE BOTSCHAFT bekannt!“

Die gute Botschaft kommt vom Schöpfer, betrifft Jesus und eine Regierung, die die Welt verändern wird. Vorträge, Videoeinspielungen und Bibeldramen. Eintritt frei!

Weitere Informationen, Programm und Trailer auf jw.org.

Freitag + Samstag 9.20 ... 17.00 Uhr

Sonntag 9.20 ... 15.40 Uhr

RATIOPHARM ARENA

Europastraße 25

89231 Neu-Ulm

Donnerstag 15. August 19.00 – 20.45 Uhr

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18

Alle Zusammenkünfte öffentlich.

Für Videoübertragung bitte Zugang telefonisch erfragen

07163-534491.

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Das Polizeipräsidium Reutlingen informiert:

Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen informieren junge Menschen vor Ort bei den Polizeirevieren Esslingen und Kirchheim über Ausbildung und Studium bei der Landespolizei

Dein Weg zur Polizei: Informationen zur Ausbildung und zum Studium bei der Landespolizei.

DU VERDIENST EIN WIR. Unter diesem Motto sucht die Landespolizei Baden-Württemberg engagierte Nachwuchskräfte. Der Polizeiberuf steht für Abwechslung, Herausforderung und Verantwortung. Beraten, ermitteln, schützen – ein vielfältiges und spannendes Aufgabenspektrum.

Der Einstieg in die Polizeikarriere läuft über eine duale Ausbildung oder ein duales Bachelorstudium.

Die 30-monatige Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst ist ein duales Ausbildungssystem und beinhaltet theoretisches Wissen und praktisches Handeln. So werden die jungen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte auf ihren künftigen Berufsalltag vorbereitet. Für eine Einstellung ist neben körperlicher Fitness der Mittlere Schulabschluss erforderlich.

Bewerberinnen und Bewerber mit Abitur, Fachhochschulreife oder fachgebundener Hochschulreife können über ein duales Bachelorstudium direkt in die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes einsteigen. Während des Studiums kann dann zwischen den Schwerpunkten „Schutzpolizei“, „Kriminalpolizei“ und „Kriminalpolizei – IT-Ermittlungen/IT-Auswertungen“ ausgewählt werden.

Am Ende des 45-monatigen Studiums wartet dann die Ernennung zur Polizeioberkommissarin/-kommissar bzw. Kriminaloberkommissarin/-kommissar.

Kurzentschlossene, die im März 2025 mit der Ausbildung beginnen wollen, können sich noch bis zum 30.09.2024 bewerben. Bewerbungsschluss für das Studium mit Beginn Juli 2025 und die Ausbildung mit Beginn September 2025 ist der 31.12.2024.

Neugierig geworden?

Bewerben geht bei der Landespolizei dank dem Online-Bewerbungsportal auf <https://www.karriere-polizei-bw.de/> ganz einfach. Ein vorheriger telefonischer Kontakt mit den Einstellungsberatern wird empfohlen.

Weitere Informationen und Einblicke geben die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen bei den kommenden Informationsveranstaltungen:

Dienstag, 03.09.2024:

17.30 – 19.00 Uhr, Polizeirevier Esslingen, 73728 Esslingen, Agnespromenade 4

Mittwoch, 04.09.2024:

16.30 - 18.00 Uhr, Polizeirevier Kirchheim, 73230 Kirchheim unter Teck, Dettinger Straße 101

Die Anzahl der Plätze (inklusive Begleitpersonen) ist beschränkt. Eine vorherige telefonische Anmeldung unter 0711/3990-298 oder -299 ist erforderlich.

Treffpunkt ist immer vor den jeweiligen Polizeirevieren.

Teilnehmen können berufsinteressierte junge Menschen ab der 9. Klasse bis hin zum Höchstalter von 32 Jahren. Eltern und potentielle Berufswechsler sind ebenfalls herzlich willkommen. Hinweis: Bei diesen Veranstaltungen werden die regulären Einstiegsmöglichkeiten für den Polizeivollzugsdienst vorgestellt. Quereinsteiger mit bereits abgeschlossenem Fachstudium finden unter <https://sonderlaufbahnen.polizei-bw.de/> Informationen darüber, unter welchen Bedingungen sie als Cyberkriminalist/in oder Wirtschaftskriminalist/in bei der Polizei anfangen könnten. (cw)

Jetzt zukünftigen Schulweg üben – für einen sicheren und gesunden Schulweg

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zukünftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für den Schulweg.

Bald ist es so weit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendlichen stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) – seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag.

Verkehrssicherheit im Fokus – UKBW fängt bei den Kleinsten an

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Kinder frühestmöglich und auf spielerische Weise fit für den Straßenverkehr zu machen und dabei auch Spaß an Bewegung vermitteln – das ist unser Ziel als Unfallkasse Baden-Württemberg. Dafür bieten wir digitale Verkehrstrainings, Präventionstheater, Fahrrad-Aktionstage und vieles mehr – für jedes Alter ist etwas dabei!“

Gesund und sicher auf dem Schulweg

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- **Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben:** Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupe reagieren.
- **Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer:** Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de
- **Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler:** Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!

SONSTIGE MITTEILUNGEN

11. GOLDGELB-Festival im Sonnenblumenfeld vom 15. – 19. August 2024

Miteinander lachen, feiern, entspannen, Spaß haben, genießen. All das vereint das GOLDGELB-Festival im Sonnenblumenfeld in Aichwald-Krummhardt, das mittlerweile zum elften Mal stattfindet.

GOLDGELB-Flair

Tauchen Sie ein in das liebevoll gestaltete Ambiente. Dies wurde in monatelanger Arbeit mit viel Herzblut und Körperschweiß aufgebaut, angelegt und gestaltet. Das Aufbauteam mit ca. 30 Helfern und Helferinnen koordinierte seit Ende Mai die vielschichtigen Aufgaben. Bekannt und berühmt ist das Festival für die Strohpuppen, die im Sommer aufgepeppt, neu gestaltet, ausgebessert und neu eingekleidet wurden. Viele liebevolle Dekorationen finden sich außerdem überall auf dem Gelände.

Sonnenblumen und Musik

Diesmal soll eine Sonnenblumen-Mischung aus Henry Wilde und der einfachen Helianthus auf dem Acker blühen. Denn Sonnenblumen gehören zu GOLDGELB wie die Musik.

Apropos Musik: Hören Sie den insgesamt 10 Bands zu, die dieses Jahr den Acker neben dem Wasserturm rocken werden. Für manche ist GOLDGELB eine generationenübergreifende Hocketse, doch in erster Linie ein Open Air-Musik-Festival. Und das seit 2003.

Dieses Jahr treten einige Bands auf dem Musikfestival auf, für die andere Veranstalter über 30 Euro Eintritt verlangen. Bei GOLDGELB gibt es gleich zwei tolle Bands für 10 Euro. Und Kinder unter 16 Jahren haben freien Eintritt!

Reiner Genuss

Genießen Sie die reichhaltige Auswahl an Speisen und Getränken, die überwiegend von regionalen Lieferanten stammen! In der Weinlaube können exquisite Weine eines Strümpfelbacher Weinguts genossen werden und in der Sommerbar prickelnder Sekt der ältesten Sektkellerei Deutschlands aus Esslingen. Auch bei den Speisen legen die Organisatoren ebenfalls großen Wert auf regionale Lieferanten. Soweit möglich wird Plastik auf dem Gelände vermieden – das Geschirr ist aus Bagasse – ein Abfallprodukt von Zuckerrohr. So geht Nachhaltigkeit.

Reines Ehrenamt

Um den Besuchern einen tollen Aufenthalt zu ermöglichen, sind über 650 ehrenamtliche Helfer am Start, die gut 850 „Schichten“ an den fünf Tagen bewerkstelligen. Dazu zählen nicht nur die vielen Ehrenamtlichen an den Ausgabestellen, sondern auch viele Helferinnen und Helfer, die im Hintergrund arbeiten und Dinge organisieren. Ohne diese „Unsichtbaren“ würde das Festival auch nicht funktionieren.

Kinderprogramm

Auch für die kleinen Besucher ist an allen Tagen ein abwechslungsreiches Kinderprogramm am Start. Diesmal direkt auf dem GOLDGELB-Gelände im Bereich zwischen Weinlaube und Café – gegenüber dem Wasserturm. Das Programm für Kinder findet täglich von 14.00 – 16.30 Uhr statt. Der Eintritt ist frei. Sonntag ist bis 17 Uhr Familientag. Der Sonntag steht wie immer im Zeichen der Familie. Dieser beginnt am Morgen (10.30 Uhr) mit einem ökumenischen Gottesdienst unterm Schirm. Über Mittag wird Gitarrist Sven Wittmann als „Walking Act“ die Besucher unterhalten. Bis 17.00 Uhr ist der Eintritt am Sonntag frei!

Ticketverkauf: Direkt online auf www.goldgelb.eu Printhome möglich. Es entstehen keine Gebühren!

Vorverkaufsstellen in Aichwald: Bens Schreibwaren und Getränkehandlung Geyer in Schanbach, Tankstelle in Aichschieß, Bäckerei Stolle in Aichelberg und im Krummhardtter Dorflädele oder auch bei der Geschäftsstelle des Kulturvereins unter info@kulturverein-krummhardt.de

In Baltmannsweiler: Bäckerei Stolle

In Altbach: Metzgerei Seifried

In Weinstadt-Strümpfelbach: Weingut Kuhnle

Nochmal zur Beachtung: Kinder unter 16 Jahren haben freien Eintritt

Je nach Verfügbarkeit und ohne Gewähr gibt es auch noch Karten an der Abendkasse.

Line-Up Bands:

Donnerstag, 15. August:

18.30 Uhr: pez – Country Rock

21.00 Uhr: Willy and the poor boys –

Creedence Clearwater Revival Band

Freitag, 16. August:

18.30 Uhr: Radiocast – Cover

21.00 Uhr: Beatpolice – 90er Jahre Beats & Dance Music

Samstag, 17. August:

18.30 Uhr: Nighthawk – County

21.00 Uhr: The Music of Queen – Queen Tribute Show

Sonntag, 18. August:

18.00 Uhr: RoxXet - Roxette Tribute Band

20.30 Uhr: Amokoma – Black, Funk & Soul

Montag, 19. August:

18.30 Uhr: Eliana Cargnelutti Band – Blues Rock

21.00 Uhr: Meet Love –

The Jim Steinman & Meat Love Tribute Show over Rock

Wer mehr über das Festival bzw. den Aufbau erfahren und mit-erleben will, kann dies gerne auf der [website www.goldgelb.eu](http://www.goldgelb.eu) verfolgen.



Wassonst noch interessiert

Aus dem Verlag**Blumenkohlbratlinge**

Eine leckere fleischlose Alternative, die Sie vielfältig in der Küche verwenden können, sind Blumenkohlbratlinge.

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Ebert

Zutaten

- 1 Blumenkohl + Blätter (ca. 730 g)
- 2 TL Gemüsebrühe-Pulver
- 150 g Sojagranulat
- 6 getrocknete Tomaten
- 50 g Semmelbrösel
- 75 g Mehl oder mehr
- etwas Salz, Pfeffer, Muskat, Paprika
- Bratöl

Zubereitung

1. Blumenkohlröschen und klein geschnittene Blumenkohlblätter mit 1 TL Gemüsebrühe-Pulver weichkochen, dann abgießen und stampfen.
2. Sojagranulat, 1 TL Gemüsebrühe-Pulver und kleingeschnittene getrocknete Tomaten mit ca. 400 ml kochendem Wasser übergießen und 5 Minuten quellen lassen. Gegebenenfalls überschüssiges Wasser abgießen.
3. Sojagranulat zu dem gestampften Blumenkohl geben und Semmelbrösel, Mehl und Gewürze zufügen. Alles vermengen und Bratlinge formen. Dazu gegebenenfalls noch etwas Mehl zufügen.
4. In einer Pfanne von beiden Seiten backen oder auf ein Backblech setzen, mit Bratöl einpinseln und bei 180 °C ca. 20 Minuten backen.

Quelle: „Kaffee oder Tee“, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemein Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de



HOCHDORF

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Kerner
nach telefonischer Vereinbarung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

Diese Woche gratulieren wir zum Geburtstag:
Anneliese Theiss, 90 J.

Wir wurden informiert, dass die Adresse und das genaue Geburtsdatum der Jubilare von Betrügern missbraucht werden. Um die Jubilare zu schützen, werden wir diese Daten daher nicht mehr im Gemeindeanzeiger veröffentlichen.

Bürgeramt am 16.08.2024 geschlossen

Das Bürgeramt bleibt am Freitag, 16.08.2024 aufgrund von Umbauarbeiten geschlossen. In dringenden Angelegenheiten können Sie sich unter der Telefonnummer 07153/5006-21 melden. Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung



Die **Gemeinde Hochdorf** (Landkreis Esslingen) sucht zum 01.09.2024 für das Kinderhaus im Hof

**Eine pädagogische Fachkraft
gem. § 7 KiTaG (m/w/d) mit
einem Stellenanteil bis zu 70 %**

Die Stelle ist unbefristet.

Unser Kinderhaus im Hof wurde 2019 neurenoviert und eröffnet. In 2 Gruppen werden bis zu 30 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren in einem kleinen, familiären Rahmen ganztägig betreut. Das Kinderhaus ist in einer ländlichen Umgebung im alten Ortskern und gleichzeitig naturnah in Ortsrandlage am Tobelbach gelegen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD SuE, je nach Qualifikation bis in Endgeldgruppe 8a.

Unser Team freut sich auf:

Eine/n neue/n Kollegin/en, die/der sich nach einem festen Dienstplan am Vormittag und 2-3 Nachmittagen mit ihren/seinen Kompetenzen und Leidenschaften einbringen möchte.

Neugierig geworden? Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen: <https://www.hochdorf.de/wohnen-leben/kindertagesstaetten/kinderhaus-im-hof>

Möchten Sie vorab noch mehr erfahren?

Dann melden Sie sich gerne telefonisch unter Tel. 07153 5006-25 bei Frau Gottwik (Fachbereich Kinder und Jugend) oder unter Tel. 07153 5006-20 bei Frau Wimmer (Leitung Haupt- und Ordnungsamt). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Gemeinde Hochdorf, Kirchheimer Str. 53, 73269 Hochdorf oder per E-Mail an info@hochdorf.de.

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz

Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof)
an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:

April bis Oktober

Dienstag und Donnerstag, 16:30 - 18.00 Uhr
samstags, 11.00 - 15.00 Uhr

November bis März

Dienstag und Donnerstag, 14:30 - 16.00 Uhr
samstags, 11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-Abc 2024

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll

Freitag, 16. August 2024 (2-wöchentlich)
Freitag, 16. August 2024 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll

Freitag, 9. August 2024

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne

Montag, 12. August 2024

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne

Freitag, 23. August 2024

Technische Betriebsführung Trinkwasser durch die SWE

Bitte wenden Sie sich bei Wasserrohrbrüchen an die Notfallnummer der Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG, Telefonnummer 0711 3907-222.

Gemeinde Hochdorf
Landkreis Esslingen



Hauswirtschaftskraft (m/w/d) für das Kinderhaus Im Hof gesucht

Wir suchen für unser Kinderhaus Im Hof ab 01.09.2024 eine hauswirtschaftliche Kraft/ Küchenhilfe (m/w/d) auf Minijobbbasis. Arbeitszeit sind an 3 Tagen bis zu 8 Stunden (z.B. Mittwoch 12-14 Uhr, Donnerstag und Freitag 11-14.00 Uhr).

Das Aufgabengebiet beinhaltet:

- Mittagessen und Nachtisch auf Kindergruppen portionieren
- Essensraum und Küche aufräumen (Geschirr reinigen)
- Wäsche waschen und zusammenlegen
- Intervallaufgaben wie regelmäßig Kühlschranks/Herd/Mikrowelle usw. säubern

Das Arbeitsverhältnis und die Eingruppierung richten sich nach den Bestimmungen des TVöD. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich. Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis 15.08.2024 an die Gemeinde Hochdorf, Personalamt, Kirchheimer Str. 53, 73269 Hochdorf oder per E-Mail an info@hochdorf.de.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Wimmer, Tel. 07153/5006-20 oder Frau Jaensch, Tel. 07153/6190690 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Mitteilung über
Beschränkte Ausschreibungen nach VOB

Gemäß § 19 Abs. 5 sowie §12 VOB/A informiert die Gemeinde Hochdorf über beabsichtigt Ausschreibungen. Ein Rechtsanspruch bei Beschränkten Ausschreibungen zur Angebotsabgabe aufgefördert zu werden, besteht nicht.

Die Unternehmen können ihr Interesse an Aufträgen bei der Vergabestelle per E-Mail bekunden.

Bauherr: Gemeinde Hochdorf
Kirchheimer Straße 53
73269 Hochdorf
h.kerner@hochdorf.de – g.franzel@hochdorf.de
www.hochdorf.de

Bauvorhaben:
Radwegeausbau incl. Bodenverfestigung mit
NovoCrete® im Gewinn Hofwasen

- Bankettarbeiten Achslänge ca. 450 lfm
- Mulden profilieren
- Eignungsprüfung zur Bestimmung des Bindemittelgehalts
- Steinfräse Planum ca. 2000qm
- Verfestigung mit NovoCrete St 98
- Asphalttragdeckschicht AC16 TD 50/70
Dicke 8 cm, ca. 1600 qm

Frist für die Ausführung:
ab Oktober 2024 – Dezember 2024

LV Ausgabe /Versand:
ab KW 34 - 2024

Submission, Eröffnung der Angebote:
06.09.2024 - 11:00 Uhr
Besprechungszimmer DG - Rathaus,
Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf

Stelle zur Nachprüfung behaupteter
Vergabeverstöße: Landratsamt Esslingen

gez. Gerhard Kuttler
Bürgermeister

Waschbären im Wohngebiet

Als Kulturfolger findet der Waschbär in der Nähe menschlicher Ansiedlungen günstige Lebensbedingungen. Um zu vermeiden, dass sich ein Waschbär im Haus oder auf dem Grundstück ansiedelt, ist vor allem das Bereitstellen von Futter im Freien zu unterlassen, da dies die Waschbären anlockt und dazu führt, dass sie die Scheu vor dem Menschen verlieren. Auch darf der Waschbär kein Futter für Haustiere oder Vogelfutter erreichen. Eine weitere Maßnahme ist das Absichern der Mülltonnen, Zugang zum Grundstück erschweren, Fallobst einsammeln und Behausungen stören. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Berichte aus der Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung am 14.05.2024

Anfragen aus der Einwohnerschaft

Es kommen keine Wortmeldungen auf.

Parkierungsanlage Kauzbühlstraße 3

- Vergabe von Bauleistungen

BM Kuttler begrüßt Herrn Schädel vom Ingenieurbüro Schädel. Der Gremienvorsitzende führt ein, dass das Parken im Ortskern problematisch ist. Die Gemeinde hat das Flst. 49 mit Fördermitteln erwerben können und wird nun mit Fördermitteln Parkplätze schaffen. Herr Schädel informiert das Gremium darüber, dass sieben Angebote auf die Ausschreibung eingegangen sind. Er stellt den Parkplatz noch einmal vor. Das wirtschaftlichste Angebot, dennoch teurer als erwartet, reichte die Firma Most ein. Baubeginn ist der 03.06.2024, Bauende ist für Anfang August vorgesehen.

GR B. Schmid möchte wissen, ob die Anlieger miteinbezogen werden. Das bestätigt BM Kuttler. GR B. Schmid möchte zudem wissen, ob die Schotterfläche begrünt werden könnte. Laut Herrn Schädel wird nur die vordere Fläche mit Schotter versehen und der hintere Teil bleibt begrünt. Was damit passiert, hängt von der weiteren Entwicklung ab.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt.

Mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (GR Rößler) wird einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Bauleistungen zur Erstellung einer Parkierungsanlage in der Kauzbühlstr. 3 an die Firma Most Bau – Dettingen – zum gewerteten Angebotspreis in Höhe von 238.443,76 € zu und beauftragt die Verwaltung einen Bauvertrag mit der Firma Most Bau abzuschließen.

Die Leistungen für die Lieferung und Montage des Festplatzschaltschranks wird in Abstimmung mit dem Netzbetreiber (Netze-BW) an die Fa. BastiZi zu 9.945,78 € vergeben.

Städtebaulicher Vertrag Kirchheimer Straße 98

- Beschluss

BM Kuttler fasst zusammen, dass nun die Abrundungs- bzw. Erhaltungssatzung nach den Vorberatungen und Vorbeschlüssen im Gemeinderat beschlossen werden kann, um eine Bebauung angrenzend an die bebauete Fläche möglich zu machen. In dem städtebaulichen Vertrag wird geregelt, dass der Eigentümer von der Kirchheimer Straße 98 die dafür notwendigen Planungskosten übernehmen wird.

GR Wiesenhütter findet es gut, dass jetzt nur das Grundstück der Kirchheimer Straße 98 in die Abrundungssatzung übernommen wurde und nicht wie zuerst auch die Nachbargrundstücke, da dies möglicherweise den Bodenrichtwert auch für die Nachbarn geändert hätte.

GR Zinßer fragt, warum der Feldweg im Umfangsband liegt. Frau Haller entgegnet, dass dies herausgenommen wird, wenn dieser nicht notwendig ist. Nachträglich wird noch ergänzt, dass die Umrandung im Plan mit Datum vom 06.02.2024 von der Ortsplanerin für die dann zu beschließende Erhaltungssatzung so gewählt wurde, d.h. mit Teil des öffentlichen Weges im Osten, da der Flächennutzungsplan auch direkt am Weg ende und somit nun den Innenbereich ergänzt.

GR B. Schmid informiert, dass die SPD sich enthalten wird. Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt.

Mit 9 Ja-Stimmen, Nein-Stimme (GR Zinßer) und 3 Enthaltungen (SPD) wird mehrheitlich beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt dem Städtebaulichen Vertrag zu und ermächtigt die Verwaltung, den Vertrag abzuschließen.

Kinderhaus Jahnstraße 12

- Sachstandsbericht der Architektin

- Ermächtigung zur Vergabe der Möblierung

Frau Wimmer unterrichtet das Gremium, dass die neue Kitaleiterin des Kinderhauses Jahnstraße eine Liste mit den notwendigen Möbeln erstellt hat, welche in das Leistungsverzeichnis aufgenommen wurden. Dieses soll nun ausgeschrieben werden, da die Möbel lange Lieferzeiten haben. Anschließend stellt Architektin Hautz einen Rückblick über das Projekt vor. Für die Abklärung der Statik für die Bodenplatte musste zu Beginn ein Bodengutachten durchgeführt werden. Anschließend wurden Bäume und Gehölze auf dem Grundstück gerodet und Einfassungen angebracht, da das Gelände abfällt. Danach wurde für die Infrastruktur (Medien, Entwässerung, Wasser, Leerrohre) gesorgt. Folgend wurde die Bodenplatte sowie die Unterkonstruktion für die Module angebracht. So konnten die Module geliefert und aufgebaut werden. Im Frühjahr wurden Sanitärräume und Küche installiert sowie der Fußboden verlegt. Die Dachbegrünung wurde angelegt und die PV-Anlagen montiert. Nun fehlen noch die Außenanlage und die Möbel. GR Wiesenhütter fragt, ob hinter dem Gebäude eine Bepflanzung vorgesehen ist oder ob die Fläche auch vom Kindergarten genutzt werden kann. Eine Begrünung und Bepflanzung hinter dem Gebäude ist auf jeden Fall vorgesehen, dass der Kindergarten den Platz nutzt, jedoch nicht, da das Gelände hier abfällt, so die Architektin.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 14 Ja-Stimmen wird einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung den Auftrag für die Möblierung des Kinderhauses Jahnstraße 12 an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Kreisverkehr L1201/K1207

- Vergabe von Planung Ingenieurleistungen

BM Kuttler führt aus, dass für den Bau eines Kreisverkehrs jetzt, da die Landesstraße L1201 sowieso gesperrt ist, der denkbar beste Zeitpunkt wäre. Der Kreisverkehr könnte in halbseitiger Sperrung und Ampelregelung gebaut werden. Da hier eine Kreisstraße und eine Landesstraße ineinandergreifen, sind sowohl Landratsamt als auch Regierungspräsidium zuständig. Es gab bereits eine Zählung vom LRA, welche über 17.000 Fahrzeuge pro Tag an dieser Stelle ermittelte. Die verkehrliche Leistungsfähigkeit ist aktuell nicht gegeben. Ein Kreisverkehr könnte da helfen. Die Kosten würden dann vom RP und LRA übernommen werden. Bisher sagt das RP, die Gemeinde kann den Kreisverkehr gerne auf eigene Kosten bauen, da es sich aber um Kosten von mehr als 500.000 € handelt, sollten aus Sicht der Verwaltung das LRA und das RP die Kosten übernehmen als zuständige Straßenbaulastenträger.

Herr Kerner fügt hinzu, dass die neuen Haltestellen ein weiterer Punkt sind, die für einen Kreisverkehr sprechen, da eine sichere Anbindung der Haltestellen nicht gewährleistet ist. Zudem gibt es zu den Stoßzeiten lange Wartezeiten bei der Abbiegespur Plochinger Straße/Kirchstraße.

Es gibt bereits Vor-Planungen. Für weitere Abstimmungen mit LRA und RP sind präzisere Planungen (Schleppkurve, Entwässerung) erforderlich. Hierfür benötigt man ein Ingenieurbüro.

BM Kuttler merkt an, dass ein vom Verkehrsministerium gestelltes Büro vorgeschlagen hat, einen Kreisverkehr mit Zebrastreifen zur Erreichung der Haltestellen zu bauen.

GR Wiesenhütter vermutet, dass die Planung aufgrund des Gefälles nicht ganz einfach ist. Sie erwähnt, dass das Ingenieurbüro stark vertreten ist und man die Aufträge mit anderen Büros abwechseln sollte. BM Kuttler erwidert, dass man mit anderen Projekten auch andere Ingenieurbüros beauftragt. Da man, was den Kreisverkehr angeht, unter Zeitdruck steht, hat man sich für Geotek entschieden, da diese das Projekt bereits kennen.

GR Rößler lobt, dass die Verwaltung das Projekt vorantreibt. Ein Kreisverkehr ist auch ein optischer Gewinn. In diesem Zuge sollte auch die Haltestelle am Rathaus neu gestaltet werden.

GR Dr. Dirmeier begrüßt das weitere Vorgehen. Sie hofft, dass es klappt, Zebrastreifen am Kreisverkehr anzubringen, um für die Sicherheit der Fußgänger zu sorgen. Sie fragt ob es drei Haltestellen am Rathaus bleiben. Vermutlich schon. Zudem möchte sie wissen, ob ein Kreisverkehr mit 26 m bzw. 28 m Durchmesser einen qualitativen Unterschied macht. Herr Kerner führt aus, dass LRA und RP einen größeren Kreisverkehr bevorzugen. Je größer der Kreisverkehr, desto besser die Leistung. Zudem ist dann eine Begrünung möglich. Abschließend weist GR Dirmeier auf einen Fehler in der Vorlage hin. Hier steht, dass ein Kreisverkehr 500 € koste. Das ist natürlich falsch. Richtig sind 500.000 €.

GR E. Schmid spricht ein Lob an BM Kuttler und Verwaltung aus, dass das Projekt in dieser Zeit durchgeführt werden könnte.

GR B. Schmid fragt, ob für die Ausfahrt der Stichstraße zu den Gebäuden Kirchheimer Straße 46+50 auch ein Zebrastrifen vorgesehen ist. Herr Kerner merkt an, dass evtl. ein durchgezogener abgesenkter Gehweg möglich ist.

GR Krämer erwähnt, dass es in Kirchheim einen Kreisverkehr an einem Gefälle gibt, es müsste also möglich sein.

GR Olschewski fragt, wo der Radweg entlangführt. Herr Kerner informiert, dass der Radweg auf der Straße verläuft.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 14 Ja-Stimmen wird einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Ingenieurleistungen zur Planung eines Kreisverkehrsplatzes am Knotenpunkt L1201 # K1207 (KV Rathaus) an das IB Geotek zu und beauftragt die Verwaltung einen Planungsvertrag nach HOAI abzuschließen.

Berichte der Verwaltung und Verschiedenes

Herr Kerner informiert das Gremium, dass seit März 2024 die Baugesuche digital eingereicht werden müssen. Auf diesem Wege sind bereits fünf Baugesuche eingegangen, die von der Verwaltung bearbeitet wurden, da keine großen Befreiungen notwendig waren.

Finkenweg 61: Stellplatz im Vorgarten. Es gibt bereits Vergleichsfälle. Zudem verlagert sich die Parksituation auf Privatgrund.

Buchenweg 7: Anschüttung Grundstück um 1,54 m statt 1,20 m, es gibt bereits Präzedenzfälle.

Mozartstraße 5: Dachausbau und Gaube. Kein Einverständnis notwendig.

Ahornweg 22: Terrassenüberdachung, der Grenzabstand wird eingehalten, auch hier gibt es Vergleichsfälle.

Blumenstraße 5: Dachgeschossausbau und zwei Stellplätze, keine Befreiung erforderlich.

Wenn Befreiungen notwendig sind oder ein Antrag nach §34 BauGB eingeht, werden die Bauanträge im ATU oder GR behandelt.

In der Reichenbacher Straße wird der Baubereich über den Feldweg gezogen, damit Radfahrer besser in den Weg einbiegen können. Das RP hat die Finanzierung für die Deckbelagsanierung der L1201 zugesagt.

Der Glasfaserausbau an der Schule und im Gewerbegebiet geht voran, der Kostenanteil der Gemeinde beträgt 10 %, der Rest wird gefördert. Für den restlichen Ort gibt es einen Termin zur Planung des für die Gemeinde und Bevölkerung kostenfreien Glasfaserausbaus.

Die Schilder für Tempo 30 stehen nun, nachdem der Bedarf im Lärmaktionsplan nachgewiesen wurde. Neben dem Lärmschutz dient das Tempo 30 aber auch der Verkehrssicherheit.

Bei der Sanierung der Köhlerbachbrücke gab es eine Woche Pause, aufgrund Hochwasserstand. Der Kanalanschluss in der Kirchheimer Straße 44+46 klappte schneller als geplant. In der Panoramastraße wird das Gasnetz erweitert. An der Breitwiesenhalle kam es zu Vandalismus an der Schließanlage.

GR Rößler betont, dass sich die SPD über das Tempo 30 freut, da man sich seit rund 45 Jahren dafür eingesetzt hat. Bei der Ausweitung des Baubereichs über den Feldweg bei der Reichenbacher Straße sollte der Radweg weiterhin nutzbar sein. Oft stehen Lkw auf dem Radweg.

GR Wiesenhütter gibt bekannt, dass sie zwei Anträge auf Akteneinsicht stellen möchte. BM Kuttler entgegnet, dass aus seiner Sicht kein offizieller Antrag notwendig ist; Gemeinderäte könnten zu diesem Zweck einfach auf die Verwaltung zugehen. Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt.

Mit 2 Ja-Stimmen (Die.Mitte), 9 Nein-Stimmen (Freie Wähler, SPD, CDU und BM) sowie 2 Enthaltungen (Grüne) werden die Anträge abgelehnt.

GR B. Schmid merkt an, sie könne formal und inhaltlich nicht zustimmen.

GR E. Schmid stimmt BM Kuttler zu, man könne einfach nachfragen. Als keine weiteren Wortmeldungen aufkommen, schließt BM Kuttler die Sitzung.

Aktuelle Baustellen

Baustelle Köhlerbachbrücke

Aufgrund des vielen Regens kam es zu Verzögerungen bei der Baustelle an der Köhlerbachbrücke. Der Bereich unter der Brücke war nicht trocken, sodass die Unterkonstruktion lange nicht angebracht werden konnte und der Bach erst einmal umgeleitet werden musste. Die Baumaßnahmen dauern voraussichtlich bis Ende September.



BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf



Kontakt: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Die Themengruppen:

Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
donnerstags von 19:30 bis 21:30 Uhr
Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
Freizeit u. Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Bitte beachten Sie, dass in den **Schulferien** die Zeiten und Öffnungstage abweichen können!

Das Angebot der Kleiderkammer des Freundeskreises Flüchtlingshilfe Hochdorf wird von den Geflüchteten der Gemeinschaftsunterkunft und den in Hochdorf zugezogenen ukrainischen Geflüchteten rege genutzt. Es werden weiterhin gerne Ihre Kleider- und Hausratspenden für Erwachsene und Kinder angenommen. **Wir bitten darum, nur gewaschene und tragbare Kleidung abzugeben.** Bitte bedenken Sie, dass 90 % der Geflüchteten jünger als 40 Jahre sind.

Annahmeterminale 2024 sind:

18. September, 02. Oktober, 16. Oktober, 30. Oktober,
13. November, 27. November, 11. Dezember
immer von 16 bis 18 Uhr an den blauen Containern der Kleiderkammer in der Gemeinschaftsunterkunft Hochdorf, Kirchheimer Str. 110. Das Team der Kleiderkammer freut sich auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung.

Kinderfahrräder, Kinderfahrzeuge und Fahrradhelme gesucht

Die für alle Hochdorfer offene Fahrradwerkstatt „Radwerk“ freut sich über möglichst gut erhaltene Fahrräder, Helme, Fahrradschlösser, Taschen, Körbe, Bobbycars, Roller und sonstige Schätze für Kinder und Erwachsene. Ihre Spende nehmen wir gerne donnerstags ab 19.30 Uhr an unseren Containern neben dem Jugendhaus, Jahnstr. 10, an. Schon viele Spenden, die uns erreicht haben, konnten erfolgreich aufbereitet und an strahlende Augen weitergegeben werden. Herzlichen Dank sagt Ihnen das Radwerk-Team!

Spendenkonto Gemeinkasse Hochdorf

IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03
BIC: GENODES1VBP, Kennwort: „Bergdorf“
Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung. Mehr Infos zu den Aktivitäten der Flüchtlingshilfe erhalten Sie im Internet unter www.aktiv-in.de/fluechtlingshilfe.

Netzwerk engagiert in Hochdorf



So erreichen Sie uns:
Kontakt NETZWERK
Telefon: 0157 361 745 70 mit Anrufbeantworter
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags,
 18:30 bis 19:30 Uhr
E-Mail: netzwerk-hochdorf@mail.de
Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
 oder www.aktiv-in.de/netzwerk

FREIZEIT, BILDUNG & KULTUR

Bücherei Hochdorf



Sommer, Sonne, Bücher-Tipps!!!



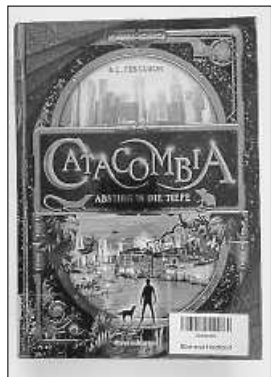
Litter: Die Legende von Frostherz
 Weit draußen, in den fernsten Regionen der Welt, liegt Feura, eine kleine Siedlung, die vom Rest der Menschheit abgeschnitten ist. Als der junge Ash seine verbotene magische Fähigkeit, das „Klangweben“, einsetzt, wird er verbannt und macht sich mit dem wortkargen Yeti Tobu auf eine abenteuerliche Reise an Bord der „Frostherz“. Dabei trifft er auf viele neue Verbündete – und ebenso viele Gefahren. (ab 10 J.)



Fischer-Hunold: Der Sommer, in dem meine Geschwister ihr Hirn wiederfanden
 Superreich, total verwöhnt und im Dauerstreit – das sind die Schmittke-Geschwister. Doch das war nicht immer so: Auf Papas Schrottplatz, ohne viel Geld, aber mit viel Liebe und Fantasie gefiel es der wissbegierigen Chantel tausendmal besser. Jetzt interessiert sich Schwester Mandy nur noch für ihre Follower, und Bruder Jerome ist zum protzigen Ekel geworden. Als die drei bei einer Kreuzfahrt mit der

elterlichen Luxusyacht über Bord gehen und auf der Insel der Aussteiger-Familie Hansen stranden, steht ihnen der aufregendste Sommer ihres Lebens bevor! (ab 10 J.)

Ferguson: Catacombia – Abstieg in die Tiefe



Ein Sturz mitten in der Nacht durch einen Schacht - und plötzlich ist der 13-jährige Sam tief unter der Erdoberfläche! Dort eröffnet sich ihm eine uralte und doch moderne Stadt voller Wunder, Magie und Rätsel: Catacombia. Doch je tiefer Sam in die Geheimnisse von Catacombia eintaucht, desto mehr Fragen tun sich auf. Warum wird der Name Grimorga nur heimlich geflüstert? Was plant der Rat, der die Geschicke der unterirdischen Stadt lenkt? Und kann Sam den Kult aufhalten, der alles zerstören will, wofür Catacombia steht? (ab 10 J.)

Fotos: P. Schultz

Die Bücherei hat in den Sommerferien GEÖFFNET:

Dienstag, 9 – 12 Uhr
Mittwoch, 9 – 12 Uhr
Donnerstag, 9 – 12 Uhr

Jugendhaus Hochdorf Skunk



Treffpunkt für Jugend, Familien, Kulturen und Generationen

Kontakt: Pia Zimmermann und Jochen Rössle
 Jahnstraße 10, Hochdorf,
 Tel.: 07153 540995 und 987448,
 E-Mail: pia.zimmermann@kjr-esslingen.de und
 jochen.roessle@kjr-esslingen.de
 Im Internet: www.jh-skunk.de, www.aktiv-in.de/jugendhaus,
 www.instagram.com/jh_skunk,
 www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Wir bitten unsere Besucher:innen darum, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder – noch besser – zu Fuß zu kommen.

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Liebe Besucherinnen und Besucher,
 bitte beachtet, dass wir wegen des Sommerferienprogramms in den Sommerferien zu anderen Zeiten als gewohnt geöffnet haben.

An folgenden Tagen hat das Jugendhaus geöffnet:

Donnerstag, 08.08.2024

14:30 bis 18:00 Uhr (Generationsübergreifender Spielesachmittag)

Montag, 02.09.2024

14:00 bis 18:00 Uhr (Schülertreff für Teenies und Jugendliche)
 18:00 bis 20:00 Uhr (SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene)

Dienstag, 03.09.2024

14:00 bis 18:00 Uhr (Schülertreff für Teenies und Jugendliche)
 18:00 bis 21:00 Uhr (SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene)

Donnerstag, 5.09.2024

14:30 bis 18:00 Uhr (Generationsübergreifender Spielesachmittag)

Freitag, 6.09.2024

15:00 bis 18:00 Uhr (Generationsübergreifender Tischtennisbegegnungstreff und Schülertreff für Teenies und Jugendliche)
 18:00 bis 22:00 Uhr (SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene)

Wir wünschen euch einen schönen Sommer und eine wunderbare Ferienzeit.

Euer Jugendhausteam

Schülertreff für Teenies und Jugendliche

Montag, Dienstag und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene

Montag: 18:00 bis 20:00 Uhr
 Dienstag: 18:00 bis 21:00 Uhr
 Freitag: 18:00 bis 22 Uhr

Mädchentreff ab der 5. Klasse

Montag von 17:00 bis 20:00 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

ACHTGEBERIN

HILF, ABER BRING DICH

NICHT IN GEFahr

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

Wir wollen
 dass Sie
 sicher leben

